



Beitrag ID: 188

Typ: **Workshop**

Netzwerkgestützte, lokale Schulentwicklung von Schulen in prekärer Lage - Das Projekt der Hauptschulen Gelsenkirchen (HauGE) – Ein Modell?

Freitag, 20. September 2024 14:30 (1 h 30m)

Im Juni 2022 taten sich vier Gelsenkirchener Hauptschulen zusammen und sandten eine Überlastungsanzeige an die Schulabteilung der Bezirksregierung Münster (BRMS). Hintergrund: Die erlebte Gewalt ließ ein geordnetes pädagogisches Handeln kaum noch zu. Die BRMS rief daraufhin eine Expertenrunde ins Leben. Sie erhielt den Auftrag, die 4 Schulen zu unterstützen. Die Projektkoordination berief kurzfristig Pädagogen/innen, Schulpsychologen/innen, Deeskalationsexperten/innen, Schulleitungen und Lehreratsmitglieder in die Runde. Ein erster früher Schritt der Projektkoordination (Ulrike Kleber und Volker Krobisch) war es, weitere „Stakeholder“ einzubeziehen. Denn die prekäre Lage von Schulen ist nicht allein ein pädagogisches oder didaktisches Problem, sie war und ist eine gesellschaftliche Herausforderung.

Schon im August 2022 folgte die Gründung des „Runden Tisches Hauptschulen Gelsenkirchen“ mit Schuldezernentin, Polizei, Kommunalem Ordnungsdienst, Jugendamt, Kommunalem Integrationszentrum u.a. Dies war ein wichtiger Schritt für die ersten Erfolge des Projektes. Schon nach einem halben Jahr Entwicklungsarbeit in der „Expertengruppe HauGE“ und am „Runden Tisch“ war eine deutliche Beruhigung in den Schulen festzustellen. Ein Schulleiter bilanzierte im Februar 2023: „Unsere Situation hat sich gegenüber der im Juni 2022 dramatisch verbessert“. Das war Anlass die Zusammenarbeit der vier Schulen und die Kooperation mit dem Schulträger zu intensivieren. Die im Netzwerk begonnene, von Schulaufsicht und Schulentwicklungsberatung moderierte gemeinsame Schulentwicklungsarbeit der vier Schulen trug Früchte.

Wie dieses Netzwerk aufgebaut und warum es wirksam wurde, was Schulentwicklung im „lokalen Netzwerk“ kann, wo die ungelösten Probleme liegen und ob das „Projekt HauGE“ ein Modell sein kann, das und manches mehr wird in diesem Workshop präsentiert und stellt sich den kritischen Fragen und Kommentaren der Teilnehmenden.

Schlagworte/Keywords

Schulstufe - Zielgruppe / Educational Stage - Target group

Menschen aus Schulen in prekären Lagen, Schulaufsichten, Schulträger, „Schulentwickelnde“ und alle, die ein Modell für die Netzwerkarbeit von Schulen im Startchancen-Programm suchen.

Personenbeschreibung/Bio-Note

Ulrike Kleber: Schulamtsdirektorin, Sprecherin im Schulamt, Schulaufsicht Hauptschule, Generalistin Integration, Schulamt für die Stadt Gelsenkirchen

Dr. Volker Krobisch: Schulentwicklungsberater, Bezirksregierung Münster

Primary authors: KLEBER, Ulrike; Dr. KROBISCH, Volker

Vortragende: KLEBER, Ulrike; Dr. KROBISCH, Volker